



## **Sondervermögen „Klimaschutz, Resilienz und Transformation“ Klimaneustart fordert Beteiligung der Zivilgesellschaft**

*Berlin, 7. Juni 2023* - Klimaneustart hat heute bei der Gründungsveranstaltung der KlimaUnion Berlin die Senatorin für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt, Dr. Manja Schreiner, an das Klima-Sondervermögen erinnert. Mit einer Plakataktion forderten die Aktivist:innen vor allem eine Beteiligung der Zivilgesellschaft bei der Ausgestaltung und Verwendung des Klima-Sondervermögens.

"Wir wollen den Austausch zwischen Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft auf Augenhöhe. Die Investitionen werden sich nur dann nachhaltig und sozial gerecht gestalten, wenn alle Interessenvertretungen an den Entscheidungsprozessen beteiligt werden", sagt Stefan Zimmer, Sprecher der Initiative. "Unbedingt müssen dabei auch die Empfehlungen des Klima-Bürger:innenrates berücksichtigt werden."

CDU und SPD hatten - in Reaktion auf den Volksentscheid "Berlin 2030 klimaneutral" - in ihrem Koalitionsvertrag ein Sondervermögen „Klimaschutz, Resilienz und Transformation“ mit einem Volumen von zunächst fünf Milliarden Euro in Aussicht gestellt. Darüber hinaus sei die Koalition bereit, Ende 2024 nach einer Evaluation weitere bis zu fünf Milliarden Euro diesem Sondervermögen zuzuführen.

"Wenn der Senat schon 2024 Maßnahmen evaluieren möchte, müssen die Stakeholder\*innen und Expert:innen sich jetzt zusammensetzen, um sinnvolle Förderprogramme und Unterstützungsangebote für den klimaneutralen Umbau der Stadt zu erarbeiten. Dafür braucht es Transparenz und schnelles Handeln", so Zimmer.

### **Offizielle Pressebilder in guter Auflösung:**

<https://klimaneustart.berlin/kontakt/presse>

### **Zur Initiative**

Das Volksbegehren "Berlin 2030 klimaneutral" wurde 2021 von Klimaneustart Berlin initiiert und wird von einem Bündnis aus über 40 Initiativen und Verbänden unterstützt. Mit dabei sind u.a. Fridays for Future Berlin, Yeşil Çember, NaturFreunde Berlin, Sirplus, Ecosia und Jusos Berlin.

Klimaneustart Berlin versteht sich als zivilgesellschaftliche Initiative, die den Austausch zwischen Bürger:innen, Wissenschaft und Politik in Berlin vorantreibt. Die Erklärung der Klimanotlage sowie die Einberufung des Klima-Bürger:innenrates gehen auf erfolgreiche Volksinitiativen von Klimaneustart Berlin zurück. Mehr Informationen unter [www.klimaneustart.berlin](http://www.klimaneustart.berlin).

### **Pressekontakt**

Michaela Zimmermann – 0176 578 402 18 – [presse@klimaneustart.berlin](mailto:presse@klimaneustart.berlin)